Zeitschrift: Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern

Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern

Band: 12 (1938)

Heft: 4

Artikel: Besonderheiten im 4. Vierteljahr 1938

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-850162

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VIERTELJAHRESÜBERBLICK

BESONDERHEITEN IM 4. VIERTELJAHR 1938

Die Einwohnerzahl der Stadt Bern erhöhte sich im 4. Vierteljahr 1938 um 771, von 121 205 auf 121 976. Das gleiche Quartal des Vorjahres verzeichnete demgegenüber eine Zunahme um 450 Personen. An der Bevölkerungszunahme des Berichtsvierteljahres ist der Geburtenüberschuß mit 18 (— 6) und der Mehrzuzug mit 753 (456) beteiligt. Von auswärts zogen 277 (253) Familien zu, 190 (254) zogen von Bern fort, so daß sich der Mehrzuzug auf 87 (— 1) beläuft.

Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 314 (304), die der Gestorbenen 296 (310); Ehen wurden 304 (309) geschlossen.

Neue Wohnungen entstunden 327 (131) und 130 (132) Wohnungen wurden zum Bau bewilligt.

Der Preis für 1 kg Halbweißbrot wurde von 46 Rp. auf 44 Rp. herabgesetzt, so daß nunmehr die Spanne zwischen Halbweißbrot und Vollbrot 6 Rp. beträgt. Ebenfalls herabgesetzt wurde der Preis für Weißmehl, und zwar von 55 auf 50 Rp. das Kilogramm.

Ende Dezember 1938 waren beim städtischen Arbeitsamte 3192 Stellensuchende angemeldet, gegen 3328 Ende Dezember 1937.

In den Hotels und Fremdenpensionen sind im 4. Vierteljahr 33 848 (33 885) Gäste abgestiegen. Die Zahl der Übernachtungen war mit 84 403 (81 902) um 3,0 % höher als im Vergleichsvierteljahr.

Das Kapital der stadtbernischen Aktiengesellschaften ging im 4. Vierteljahr um 4 761 000 Fr. auf 296 569 000 Fr. zurück; Erwähnung verdient die Löschung der Schweizerischen Kraftübertragung A.-G. mit einem Kapital von 5 250 000 Fr.

Verkehrsunfälle ereigneten sich 183 (179), wobei 105 (93) Personen verletzt und 2 (3) getötet wurden.